

## Der Kohlenbaum



Das Denkmal ist eine Metapher zur Entstehung des Kohlebergbaus durch das „wilde Graben“ in Pingen und Schürfen in unserer Region. Eine Stehle, die auf der einen Seite aus belgischen Blaustein einen Schuppenbaum im Karbon darstellt (die Basis der Kohleentstehung), auf der anderen Seite aus Ruhrsandstein eine heutige Buche, in die ein Bergmann zur Kohlegewinnung einfährt, symbolisiert ca. 300 Millionen Jahre Erdgeschichte (Wald von oben, Wald von unten) und den Beginn und die Ursprünge des Bergbaus im heutigen Saarland.



Die Ausführung erfolgte durch Astrid Hild der Bildhauerei „Der Formenpark“, Kirkel-Limbach.



Das Projekt wurde durch das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz des Saarlandes, dem Landkreis Neunkirchen, der Gemeinde Schiffweiler, der Baufirma Schwarz Bau und dem Förderverein „Historische Grubenanlage Itzenplitz e.V.“ gefördert.

